

Unsicherheit der Begegnung als Reflexion der Handlung (schwarz-weiss Zeichnung)

Isaeva Tamara., Meshcheryakova Irina

Beschreibung der Übung

Methodische Begründung:

- 10. Vortrag des „Heilpädagogischen Kurses“
- 4. Stunde der Höheren Schule für Geisteswissenschaft
- Biographische Methode

Tag 1. Man betrachtet die Unsicherheit, einem Menschen mit Behinderung zu begegnen.

1. Erinnern Sie sich an die Situation(en) aus Ihrer Erfahrung, wo Sie einen solchen Zustand erlebt haben: einen Zustand der Unsicherheit. Man wusste in diesem Moment nicht, was man tun und sagen soll. Beschreiben Sie, wie es war, beschreiben Sie Ihre Gefühle.
Arbeitsform: einzeln / zu zweit
Zeit: 15 Minuten
2. Im Kreis erzählen. Verallgemeinern und gemeinsame Phänomene hervorheben.
Arbeitsform: im Kreis
Zeit: 15 Minuten
3. Zeichnen mit Kohle (oder einem Bleistift). Blatt A4-Papier.
Nur über das Blatt zeichnen (schraffieren).
Arbeitsform: Individuell
Zeit: 20 Minuten
4. Zeichnungen einander zeigen. Betrachten. (unbemalte Stellen erschienen)
Arbeitsform: allgemeiner Kreis
Zeit: 10 Minuten
5. Reflexion. Was ist es entstanden? Warum kam es dazu? Welche Gefühle löst das aus?
Arbeitsform: allgemeiner Kreis
Zeit: 30 Minuten

Tag 2. Reflexion der Leere und meine Handlungen

1. Vortag durchschauen. Verallgemeinerung.

Diskussionsfragen: Wie lange könnte ich in dieser Situation, in diesem Raum der Unsicherheit sein? Was ist da passiert? Will ich es verwandeln, transformieren?

Arbeitsform: allgemeiner Kreis

Zeit: 20 Minuten

2. Zeichnen - Transformation

Arbeitsform: allgemeiner Kreis

Zeit: 20 Minuten

3. Demonstration von Zeichnungen. Besprechung.

Arbeitsform: allgemeiner Kreis

Zeit: 20 Minuten

4. Betrachtung. Was habe ich getan, als ich aus dieser Situation herausgekommen bin? Vergleichen Sie: Was geschah vorher und was geschah danach? Was hat sich verändert: in meinem Zustand, in meinen Gefühlen? Was ist für mich aus der Unsicherheit der Leere geworden? Was dabei herauskommt?

Arbeitsform: allgemeiner Kreis

Zeit: 20 Minuten

5. Zusammenfassung. Wo und wie kann diese Übung im Bildungsprozess mit Studierenden eingesetzt werden?

Arbeitsform: allgemeiner Kreis

Zeit: 10 Minuten